FDP Limburg-Weilburg

FDP WILL VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

01.02.2021

FREIE DEMOKRATEN VERABSCHIEDEN KREISWAHLPROGRAMM

BILDUNG, WIRTSCHAFT UND DIGITALISIERUNG SIND SCHWERPUNKTE

Mit den Schwerpunkten Bildung, Wirtschaft und Digitalisierung ziehen die Freien Demokraten in Limburg-Weilburg in die Kreistagswahl. Die Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Marion Schardt-Sauer zeigte sich bei der Eröffnung der digitalen Mitgliederversammlung erfreut über den vorliegenden Programmentwurf, der durch ein Programmteam und Arbeitsgruppen entstanden war: „Da ist ein richtig gutes Programm entstanden, über das die Mitglieder heute entscheiden können. Es zeigt klar den Gestaltungswillen der FDP. Die vielen Jahre der großen Koalition möchten wir mit einem zukunftorientierten Programm und frischem Wind endlich beenden.“ Dass die Liberalen im Kreis programmatisch intensiv arbeiten zeigte dann auch die digitale Versammlung. „Mehrere Änderungsanträge zur Verbesserung des Programms sind insbesondere für den Bildungsbereich eingegangen. Das beweist, dass besonders in Zeiten der Pandemie für Liberale die Frage der Chancengleichheit von Kita bis zur Hochschule im Fokus stehen“, erklärte der Vorsitzende der Programmkommission und Brecher Kreistagsabgeordnete Tobias Kress, der die Programmdebatte leitete. Insofern beschlossen die Mitglieder auch, das die digitale Bildung dort wo der Kreis zuständig ist, gestärkt werden und der Präsenzunterricht vor allem in der Grundschule, sobald es die Pandemie zulässt, durch Hygienemaßnahmen unterstützt werden soll. Auch bei den Neben den Schwerpunkten enthält das Programm aber auch die Themen Gesundheit, Mobilität, Umwelt und Flüchtlingspolitik. Dabei waren den Delegierten in der Aussprache klare und verständliche Positionen stets wichtig, weshalb an einigen Stellen Änderungsanträge zu

Abgerufen am 23.11.2026 unter https://fdp-limburg-weilburg.de/?p=953

Konkretisierungen führten. „Ich freue mich, dass die Mitglieder so intensiv am Programm mitgearbeitet haben und dieses nun rund ist“, sagt daher auch Marion Schardt-Sauer. Der Spitzenkandidat für die Kreistagswahl Dr. Klaus Valeske verdeutlichte in seinem Wortbeitrag am Ende der Versammlung worauf es der FDP in den kommenden fünf Jahren ankomme. „Wir haben nun ein Programm, das wir im Kreistag in den kommenden fünf Jahren umsetzen wollen. Damit stelle man einen klaren Gestaltungsanspruch. Die FDP gehe mit einem starken und kompetenten Team und Programm in die Wahl und sei bereit Verantwortung zu übernehmen. Gerade in diesen Zeiten besinnen sich die Menschen auf die Dinge, die wirklich zählen. Wir Freie Demokraten wollen Politik vor Ort für die Menschen in ihrem unmittelbaren Umfeld machen.“ Er bat um das Vertrauen der Menschen und warb dafür, dass Veränderungen nur mit einer starken FDP im Kreistag möglich seien.

Abgerufen am 23.11.2026 unter https://fdp-limburg-weilburg.de/?p=953